

Italiener

Ein leichtes, wachsaes und bewegliches Weißlegerhuhn mit italienischen Wurzeln und deutscher Zuchtgeschichte.

Herkunft
**Italien /
Deutschland**



HENNE
1,75-2,5 kg



HAHN
2,25-3,0 kg

NUTZUNGSRICHTUNG

Legehuhn

weiße Eier und sehr gute
Futtersuche im Auslauf

LEGEBEGINN

20-24 Wochen

je nach Linie, Fütterung, Jahreszeit
und Entwicklung

EI

55-65 g

weiß; Bruteier meist mindestens 55
g

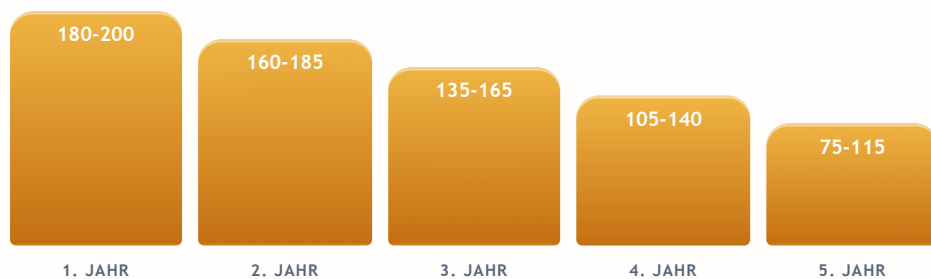
BRÜTIGKEIT

Gering

kann je nach Linie unterschiedlich
sein

ORIENTIERUNGSWERTE FÜR KLEINE HALTUNGEN

Eier in den ersten fünf Legejahren



WIE SEHEN DIE EIER AUS?

Weißer Eier



Farbe: nach Beginn der vollen
Legeleistung meist 55-65 g; die
Schalenfarbe mindert den Nährwert nicht.

CHARAKTER UND VERHALTEN

Aktiv, aufmerksam und selbstständig

- Ausgezeichneter Futtersucher** - zeigt seine Stärken besonders in einem geräumigen Auslauf.
- Schnell und wachsam** - ruhiger Umgang vom Kükenalter an schafft Vertrauen.
- Kann gut fliegen** - ein niedriger Zaun hält die Tiere nicht zuverlässig zurück.
- Auch Hähne nach dem Wesen auswählen** - Aggressivität lohnt sich nicht für einen schönen Farbschlag.

PASSENDE HALTUNGSBEDINGUNGEN

Viel Auslauf, trockener Stall und Kammschutz

- Der große Einfachkamm** - ist bei Frost, Nässe und Zugluft besonders gefährdet.
- Lüftung bleibt ganzjährig nötig** - einen feuchten Stall nicht luftdicht verschließen.
- Zaunhöhe etwa 1,5-1,8 m** - leichte Hennen überwinden niedrige Begrenzungen.
- Im Sommer Schatten anbieten** - dazu frisches Wasser an mehreren Stellen.



Name und Standard nicht verwechseln. Italiener und Leghorn haben gemeinsame italienische Wurzeln, werden in europäischen Standards jedoch oft getrennt geführt. Vor dem Kauf nach Zuchtstandard, Elterntiergewichten und vollständigen Tierfotos fragen.